

Sitzungsvorlage

SV-9-1766

Abteilung / Aktenzeichen

50 - Soziales und Jobcenter/

Datum

15.07.2020

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit

19.08.2020

Betreff **Vorstellung und Mitteilung zum Sachstand des Projektes RETURN**

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Unterschrift

Sachverhalt:

I. –V.

Bereits seit 2016 wurde das Pilotprojekt RESPEKT im Auftrag des BMAS durch das Kolping-Bildungswerk DV Münster GmbH im Jobcenter Kreis Coesfeld erfolgreich umgesetzt.

Seit Mai 2019 wird im Auftrag des Jobcenters das Nachfolgeprojekt „Return“ angeboten. Vorrangiges Ziel dieses Projekts ist die Überwindung von Schwierigkeiten, die schwer erreichbare junge Menschen daran hindern, eine schulische oder berufliche Ausbildung abzuschließen, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen und Sozialleistungen in Anspruch zu nehmen.

Darüber hinaus sollen durch zusätzliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote für die Teilnehmenden neue Anschlussperspektiven eröffnet und erreicht werden. Die jungen Menschen sollen Leistungen der Grundsicherung, erforderliche therapeutische Behandlungen oder Leistungen zur Aktivierung und Stabilisierung in Anspruch nehmen. Eine weitere Möglichkeit besteht darin berufsvorbereitende Angebote wahrzunehmen.

Kernelement der fachlichen Umsetzung des §16h SGB II für Jugendliche, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist die aufsuchende Ansprache und daraus resultierende Unterstützung in allen Lebenslagen. Dabei wird in einer 1:1 Betreuung eine Anlaufstelle geschaffen, in der Bezugspersonen dauerhaft erreichbar sind. Auf Grund der Kontaktbeschränkungen wurde das Projekt auf eine alternative Umsetzungsform ausgeweitet. Hierfür wurden digitale Kontaktaufnahmemöglichkeiten geschaffen.

Im Jahr 2019 sind 180 persönliche und 432 digitale Kontaktaufnahmen zu verzeichnen.

Mit Stand vom 30.06.2020 sind für dieses Jahr 128 Bedarfsmeldungen durch Sozialleistungsträger ausgesprochen worden, woraus 41 Teilnahmen am Projekt durch Jugendliche entstanden sind.

Frau Schartel vom Kolping-Bildungswerk wird in der Ausschusssitzung einen kurzen Einblick zum Sachstand des Projektes mitteilen.